

KUNSTSTÜCK

D A S M U S I C A L



Schulpaket

mit Ideen für den Schulunterricht von
Helga Kerschbaum & Christian Martinsich

www.kunststück-dasmusical

INHALT	Einleitung	2
	Inhaltsangabe	3
	Deutsch	4
	BE	4
	Bewegung & Sport	6
	Musikerziehung	6

EINLEITUNG

Ein Kunststück ist selten und die meisten Sogenannten verdienen diesen Namen nicht. Unser Projekt ist wenigstens ein Stück. Ein Bühnenstück für junge DarstellerInnen.

Kinder und Jugendliche singen, tanzen und spielen 12 Mal im Oktober 2014 auf der Bühne des Odeons in Wien zur Musik von Stephan Kerschbaum. Regie führt Angelika Messner und begleitet wird dieses Musical von einem Orchester, in dem Studierende der Konservatorium Wien Privatuniversität spielen. Text und Libretti sind von Angie Weikmann und Martin Niegl, die aus einer vordergründigen Kriminalgeschichte, in der es um Kunstschändung oder wenigstens Sachbeschädigung geht, eine hoch komplexe Handlung entwickeln.

Das Musical gewährt Einblicke in Künstlerseelen, gekränkte Eitelkeit, unterschiedliche Lebensentwürfe, es erschließt Zusammenhänge zwischen Kreativität und Kriminalität, zwischen Beliebtheit und Geliebt-Werden und auch zwischen Kunst und Können, womit wir wieder am Anfang wären: Ob unser Projekt den Namen Kunststück verdient, kann man erst beurteilen, wenn es über die Bühne gegangen ist, was auch deiner Unterstützung bedarf. Kunst ist unbezahlbar aber nie unleistbar!

Kunststück - das Musical

von Stephan Kerschbaum

- » von 8. - 26. Oktober 2014
im Odeon
Taborstraße 10, 1020 Wien
- » 6€ pro SchülerIn
- » gratis Vorpremiere für
LehrerInnen am 4. Oktober
um 18:00!
- » Karten: www.oeticket.com
+01/216 51 27
karten@odeon.at





INHALTSANGABE

Für die Familie Grubinger-Denk wird es ein spezieller Sommer. Sie müssen ihr Haus in Kleinberg für einige Wochen verlassen, weil es renoviert wird. Die Mutter, die Jahre zuvor ihrem Mann Alfred zuliebe die Hauptstadt verlassen hat, nimmt Kontakt zu ihrem Jugendfreund Hagen Urbanek und seiner Familie auf. Sie vereinbaren, dass sie und ihre Kinder Mona, Michi, Alex und Moritz die Urbaneks in den Ferien besuchen werden.

Zuerst sind alle Kinder sehr skeptisch, da ihnen der Unterschied zwischen dem Leben in der Stadt und am Land recht groß vorkommt. Trotzdem gehen sie gemeinsam in ein Museum, in dem die Künstlerin Minerva ihr neuestes Kunstwerk ausgestellt hat.

Zur selben Zeit dreht die berühmte Mutter-Tochter-Girlgroup „2 fabulous“ ein Musikvideo in diesem Museum. Mit der Tochter Tessa freunden sich die Kinder der beiden Familien schnell an. Plötzlich wird das Kunstwerk von einer unbekanntem TäterIn verschandelt. Verzweifelt versucht die Polizei den Fall zu klären. Der Verdacht fällt zunächst auf die Kinder und Jugendlichen.

Da sie sich das nicht gefallen lassen wollen, gehen sie selbst auf Spurensuche. Mit Tessas Hilfe finden sie schnell heraus, dass Minerva selbst das Bild verschandelt hat, um Aufsehen zu erregen und ihre „Kunst auf eine neue Stufe zu stellen“.

IDEEN ZUR VOR- & NACHBEREITUNG DES MUSICALS

DEUTSCH

Thema: Stars und wir

Hintergrund:

Ein zentrales Thema des Musicals ist das Leben eines „Kinder“-Popstars. Das erfolgreiche Duo 2fab besteht aus Mutter (Britta) und Tochter (Tessa). Nach außen hin sind sie „beste Freundinnen“, aber Tessa fühlt sich in ihrer Rolle immer weniger wohl ...

Material:

- » Internetzugang (für Recherche)
- » Zeitungen (für Interviewanalyse)

Ideen für den Unterricht:

- » Thematisieren, wie moderne Medien mit Stars umgehen. (siehe dazu z.B.: Treffpunkt Deutsch 2, S. 87ff.)
- » Bearbeitung des Themas Interview/Umfrage
- » mündliche bzw. schriftliche Übung: Nachstellen eines Interviews mit einem Star mit vorbereiteten Hintergrundinformationen nach Internetrecherche
- » Analysieren eines aktuellen Interviews aus einer Zeitung/Zeitschrift

THEMA: Ich als Popstar

Hintergrund:

Viele Kinder und Jugendliche träumen von einer Karriere als Popstar oder Musicalstar. Durch zahlreiche Castingshows wird vermittelt, dass jeder und jede auch die Möglichkeit hätte dieses Ziel zu erreichen.

Ideen für den Unterricht:

- » Gedankenreise „Ich als Popstar“
- » Vor- und Nachteile eines Lebens als „Kinderstar“ sammeln und diskutieren

BE

Thema: Was ist Kunst?

Hintergrund:

Nach der Beschmierung des Bildes der Künstlerin Minerva wird in einer Straßenumfrage die Meinung unterschiedlichster Menschen zum Thema Kunst im Allgemeinen erhoben. Es wird die Frage gestellt, was eigentlich Kunst sei.

Ideen für den Unterricht:

- » Gestaltung eines Plakats/Bildes zum Thema KUNST, z.B. in Form einer Collage
- » Thematisieren des Begriffs „Kunst“: Einleitend können diverse Bilder aus unterschiedlichen Epochen gezeigt bzw. Musik aus diversen Stilen gehört werden. Anschließend sollen verschiedene Sichtweisen zum Thema Kunst in einer Gruppenarbeit besprochen werden. Abschließend kann es zu einer Diskussion im Plenum (div. Methoden: z.B. Podiumsdiskussion, Fishbowl, ...)

Material:

- » Text & Musik des Liedes
» Was ist Kunst?«
- » Bilder und Musik aus div. Epochen/Stilen, insbesondere aus 20./21. Jhdt.
- » Musik: z.B.: Werke von Stockhausen, Schönberg, Cage
- » Definitionen zum Begriff
»Kunst« (S. 5 ff)

- » Welchen Wert hat ein Kunstwerk?: Gemeinsam überlegen, wer eigentlich den Wert eines Kunststückes festlegt, bzw. wie es zu diesem kommt. Welche Rolle spielt die Werbung dabei?



Frau mit grünem Hut

Pablo Picasso



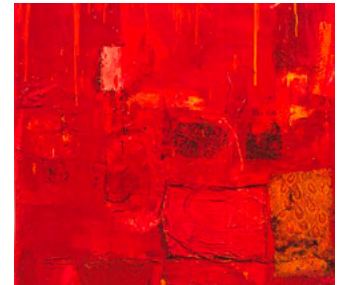
Fountain

Marcel Duchamp



l.h.o.o.q.

Marcel Duchamp



Red Painting

Robert Rauschenberg

Definitionen des Begriffs »Kunst«

Kunst, i.e. die Gesamtheit des vom Menschen Hervorgebrachten (Ggs.: Natur), das nicht durch eine Funktion eindeutig festgelegt oder darin erschöpft ist (Ggs.: Technik), zu dessen Voraussetzungen die Verbindung von hervorragendem und spezif. Können und großem geistigem Vermögen gehören, das sich durch seine hohe gesellschaftl. und individuelle Geltung auszeichnet, ohne dadurch vorangegangene Werke außer Kraft zu setzen oder den Beweis der Richtigkeit einer Aussage antreten zu müssen. - Im heutigen Verständnis ist die K. in die (sich in die Moderne auch übergreifende) Teilgebiete Literatur, Musik, darstellende K., sowie bildende K. gegliedert. (Brockhaus in 3 Bänden, Mannheim 2000, S.265)

Das Wort Kunst bezeichnet im weitesten Sinne jede entwickelte Tätigkeit, die auf Wissen, Übung, Wahrnehmung, Vorstellung und Intuition gegründet ist (Heilkunst, Kunst der freien Rede). Im engeren Sinne werden damit Ergebnisse gezielter menschlicher Tätigkeit benannt, die nicht eindeutig durch Funktionen festgelegt sind. Kunst ist ein menschliches Kulturprodukt, das Ergebnis eines kreativen Prozesses. Das Kunstwerk steht meist am Ende dieses Prozesses, kann aber seit der Moderne auch der Prozess selbst sein. Ausübende der Kunst im engeren Sinne werden Künstler genannt. [...] Seit der Aufklärung versteht man unter Kunst vor allem die Ausdrucksformen der Schönen Künste.

1. Bildende Kunst mit den klassischen Gattungen Malerei und Grafik, Bildhauerei, Architektur und etlichen Kleinformen sowie seit dem 19. Jahrhundert dem Kunstgewerbe oder Angewandte Kunst genannten Grenzbereich zum Kunsthandwerk

2. Musik mit den Hauptsparten Komposition und Interpretation in Vokal- und Instrumentalmusik

3. Literatur mit den Hauptgattungen Epik, Dramatik, Lyrik und Essayistik

4. Darstellende Kunst mit den Hauptsparten Theater, Tanz und Film Ausdrucksformen und Techniken der Kunst haben sich seit Beginn der Moderne stark erweitert, so mit der Fotografie in der bildenden Kunst oder mit der Etablierung des Comics als Verbindung bildender Kunst mit der Narrativität der Literatur. Bei den Darstellenden Künsten, Musik und Literatur lassen sich heute auch Ausdrucksformen der Neuen Medien wie Hörfunk, Fernsehen und Internet hinzuzählen. Die klassische Einteilung verliert spätestens seit den letzten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts an Bedeutung. Kunstgattungen wie die Installation oder der Bereich der Medienkunst kennen die klassische Grundeinteilung nicht mehr. (<http://de.wikipedia.org/wiki/Kunst>, 30.7.2014)

Thema: Kreativer Umgang mit Kunstwerken

Ideen für den Unterricht:

- » Picasso: Fotos mit/ von den Kinder herstellen. Nach dem Vorbild der Bilder Picassos werden diese Fotos zerschnitten und neu zusammengeklebt.
- » Dali: Fließende Uhren. Die Kinder gestalten auf Papier Bilder von Uhren. Diese werden auf Wachsplatten befestigt. Dadurch werden sie biegsam und können „fließend“ aufgehängt werden.

Material:

- » Fotoapparat
- » Drucker
- » Wachsplatten

BEWEGUNG & SPORT

Thema: Tanz

Ideen für den Unterricht:

- » Einstudierung des Tanzes „Safer Internet Song“ (www.youtube.com/watch?v=12uVge7AHsw) mit Hilfe der Videoanleitung (www.youtube.com/watch?v=N4cgot2NooM)

Material:

- » Beamer & Lautsprecher
- » Internetzugang

MUSIKERZIEHUNG

Thema: Musical

Ideen für den Unterricht:

- » Behandlung des Themas Musical im Allgemeinen (Begriffserklärung, historische Entwicklung, stilistische Merkmale)
- » Hören und Singen der beiliegenden Lieder bzw. Teile daraus

Material:

- » Lautsprecher
- » Leadsheets
- » Musik & Playback
oh-yes.mp3
oh-yes_pb.mp3
was-ist-kunst.mp3
was-ist-kunst_pb.mp3

Thema: Was ist Kunst?

Ideen für den Unterricht:

- » Thematisieren des Begriffs „Kunst“ (siehe BE, Thema „Was ist Kunst,“)
- » Welchen Wert hat ein Kunstwerk?



Thema: Popstar sein

Ideen für den Unterricht:

- » Einstieg: Brainstorming + thematisches Clustering zum Thema „Popstar“
- » Gruppenarbeit zu den Themen des Brainstormings (mit Internetrecherche) und abschließender Präsentation. Mögliche Themen: Alltag eines Musikers, Werbearbeit-Merchandising, Auftritt in sozialen Netzwerken-Fanarbeit, Vergleich dreier Künstler/innen bzw. Bands hinsichtlich ihrer Biografien, wichtige Menschen im Umfeld von Stars (Manager, Vocalcoach, Songwriter, ...), Medien und daraus resultierende Probleme (Paparazzi)
- » Analysieren einer Talente-/Castingshow (z.B: DSDS, Starmania, ...)
- » Herausarbeiten der Inhalte aus dem Lied „Oh, yes“ und darüber diskutieren.
- » Das Thema kann auch in Form eines Rollenspiels bearbeitet werden. Mögliche Rollen: Manager, Star, Fotograf, fanatischer Fan, interessierter Fan, Fernsehmoderator, Bühnenarbeiter, Koch (o.ä. Crewmitglied), Vocalcoach, Choreograph, Ton-/Lichttechniker, ...

Material:

- » Leadsheets
oh-yes_leadsheet.pdf
- » Musik & Playback
oh-yes.mp3
oh-yes_pb.mp3
- » Lautsprecher
- » ev. eine Folge einer
Casting-show

6. Oh Yes
Kunststück

Gesang
Tessa, Britta, Rick, Marlies, Chor (1-st.)

Musik: S. Kerschbaum
Text: M. Niegl, A. Weikmann

$\text{♩} = 166$

A

Tessa Cm^7 A^b B^b Gm Cm^7 A^b
 Schu-bi-du-ah, schu-bi-du-ah al-les ist su - pa! U -

16 B^b Gm B^b E^b F^7 B^b E^b F^7
 T. ah - u-ah! Ich hab' neu - e Schuh! Oh yes, oh yes! Wir sind so kess! Oh yes, oh yes!

21 B^b E^b F^7 B^b E^b F^7
 T. Ich hab' neu - e Schuh! Oh yes, oh yes! Wir sind so kess!

B

T. Cm Gm B^b F^7
 Was sin-ge ich da ei-gent-lich? Welch' Schwach-sinn tönt durch's Mi-kro-phon?

29 Cm Gm B^b F^7
 T. Frag' mich, wer sich das an - hört, o - der da - für Geld aus-gibt! Ja,

C

T. Cm F^7 B^b Gm
 das ist mei - ne Pro - fes - sion! Ich

37 Cm F^7 B^b Gm
 T. kann nichts an - dres o - der o - der schon? -

41 Cm F^7 B^b Gm
 T. Ja, das ist mei - ne Pro - fes - si - on! Ich

41 Ch. Ja, das ist ihr - e Pro - fes - si - on! Sie

45 Cm F^7 B^b Gm
 T. kann nichts an - dres o - der o - der schon? -

45 Ch. kann nichts an - dres o - der o - der schon? -